

## 4391 – LEGGINGSHOSE

### STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen mittelstark dehnbaren Trikotagenstoff aus Natur- oder Mischfasern.



### AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. VLIESELINE)
- Dekorative Schnur/Kordel

### TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden. Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken aufpassen, sie müssen übereinstimmen.

Schnittdetails aus Trikotage werden mit einem speziellen elastischen oder schmalen Zickzackstich abgesteppt. Die

Saumzugabe wird mit einer Doppelnadel oder einer Overlockmaschine genäht, um die Elastizität zu gewährleisten. Es ist auch möglich, die Teile direkt mit einem 3- oder 4-Faden-Overlockstich abzusteppen.

### NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben bei der unteren Kante – 2 cm, alle andere Nähte 1 cm

### ZUSCHNEIDEN

#### Aus Hauptstoff:

1. Hosenteil - 2

### NÄHEN

7. Einen kleinen Bereich für die Schlaufen duplizieren.
8. Innere Beinnähte steppen und versäubern, Nahtzugaben auf die hintere Hälfte bügeln.
9. Mittelnähte gleichzeitig absteppen und säumen.
10. Schlaufen säumen.



11. Die untere Kante von Legginshose säumen. Die Zugabe nach innen umklappen, bügeln und annähen.
12. Eine dekorative Schnur durch die Schlaufen fädeln.